

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **57 (1939)**

Heft 231

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Bern  
Samstag, 30. September  
1939

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Samedi, 30 septembre  
1939

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: Die Volkswirtschaft    Supplément mensuel: La Vie économique    Supplémento mensile: La Vita economica

N° 231

**Redaktion und Administration:**  
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 2166

**Abonnements Schweiz:** Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — **Ausland:** Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgepaßte Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

**Rédaction et Administration:**  
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 2166

**Abonnements Suisse:** un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — **Etranger:** Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 231

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlischer Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Totum Aktiengesellschaft, Glarus.  
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 206928—207047.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln. Arrêté du Conseil fédéral concernant la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères. Decreto del Consiglio federale relativo alla riscossione di supplementi di prezzo sui foraggi.  
Bundesratsbeschluss über die Verlängerung der Ausweisungsfristen bei Miete. Arrêté du Conseil fédéral prolongeant les délais d'expulsion de locataires.  
Verfügun II des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Süstierung der Regelung der Milchproduktion. Ordonnance II du département fédéral de l'économie publique suspendant la réglementation de la production laitière.  
Trafe des paiements italo-suisse. Traffico dei pagamenti italo-svizzeri.  
Argentinien: Einfuhrbeschränkungen und Devisenbestimmungen.

### Kt. Zürich Konkursamt Auserstihl-Zürich (2195<sup>a</sup>)

Gemeinschuldner: Borrer Emil, geb. 1896, von Grindel (Solothurn), Autohändler und Garagist, wohnhaft gewesen Neugasse 84, Zürich 5 (Garage Gasometerstrasse 35, Zürich 5), jetzt unbekanntes Aufenthaltes.

Datum der Konkurseröffnung: 8. September 1939.

Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 20. Oktober 1939.

### Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.  
La faillite sera éclose faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

### Kt. Zürich Konkursamt Auserstihl-Zürich (2196)

Ueber den Nachlass des am 30. Juni 1939 verstorbenen

Wiget Robert,

geb. 1886, von Kirchberg (St. Gallen), gewesener Coiffeurmeister in Burgdorf, zuletzt wohnhaft gewesen Tellstrasse 8, Zürich 4, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 14. August 1939 die konkursamtliche Liquidation angeordnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 24. August 1939 mangels (zur Kostendeckung genügender) unverpfändeter Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 10. Oktober 1939 beim Konkursamt Auserstihl-Zürich die Durchführung der konkursamtlichen Liquidation begehrt und innert der gleichen Frist daselbst für die Kosten einen Barvorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

### Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (2189)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre

Byrde-Dubois Alfred,

épicerie et primeurs, à Clarens, par ordonnance rendue le 5 septembre 1939 par le Président du Tribunal de Vevey, a été, ensuite du constatation du défaut d'actif, suspendue le 22 septembre 1939 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 10 octobre la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de 150 fr., la faillite sera éclose.

### Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.  
L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

### Kt. Zürich Konkursamt Auserstihl-Zürich (2167<sup>a</sup>)

Kollokationsplan und Abtretung von Rechtsansprüchen.

Im Konkurse über die

Genossenschaft Fortuna-Neugasso

in Zürich 4, Badenerstrasse 18, liegen der Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis, sowie das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 7. Oktober 1939 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittelst Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Konkursmasse gemäss Art. 260 SchKG, beim obgenannten Konkursamt bei Vermeidung des Ausschlusses schriftlich einzureichen.

### Kt. Bern Konkursamt Konolfingen in Schlosswil (2190)

Im Konkurse über die Erbschaft des von Allmen Joh., gewesener

Zimmermeister in Häutligen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

## Amtlischer Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Konkurse — Faillites — Fallimenti

#### Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.) (L. P. 231, 232.)  
(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.) (O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dingslich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**  
(SchKG 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2203/4)**

Gemeinschuldner:  
1. Engel-Hartmann Otto, Inhaber der Firma Otto Engel, Wirtschaftsbetrieb, Clarastrasse 52, in Basel;  
2. Jeroga A. G., Ausbeutung und Verwertung des von Fritz Jeck erfundenen Rohölvergaser usw., Fatiostrasse 22, in Basel.  
Datum der Schlussklärung: 27. September 1939.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2205/6)**

Faillies:  
1. Spesca S. A., 10, Bd. Georges Favon, à Genève.  
2. Chausures High Life S. A. en liquidation, Passage Malbuisson 5, à Genève.  
Date de la clôture: 28 septembre 1939.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**  
(SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

**Kt. Luzern Konkursamt Entlebuch (2191)**  
Erste Steigerung.

Gemeinschuldnerin:  
Zementwarenfabrik AG. Entlebuch in Liquidation, Entlebuch.  
Steigerung: Samstag, den 14. Oktober 1939, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Port in Entlebuch.  
Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: Vom 2. Oktober 1939 an.

**Steigerungsobjekt:**

Die Steinbrecheranlagen bei der Entlemnühle in den Gemeinden Entlebuch und Hasle, enthaltend das sog. Känzeli, nebst Schachenland und Entlegrund im Ausmass von zirka 4384 m<sup>2</sup> (Mass ungewährt), mit dem hierauf sich befindlichen Steinbrechergebäude samt Silo, Sockel und Brücke für Schotteraufzug, brandversichert für Fr. 21,000, ferner die Zugehörigen Gegenstände, bestehend in Steinbrechermaschinen, Sortiertrommeln, Becher-elevator, Kiesmaschinen, Rollbahngleise-Anlagen usw. gemäss speziellem Verzeichnis.

Katasterschätzung . . . . . Fr. 11,000.—  
Grundpfandrechte samt Zinsen . . . . . Fr. 26,394.25.  
Konkursamtliche Schätzung inkl. Zugehör Fr. 22,000.—

Unter der konkursamtlichen Schätzung wird die Liegenschaft an dieser Steigerung nicht zugeschlagen. Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Barkaution von Fr. 2000 zu leisten.

Entlebuch, den 26. September 1939. Konkursamt Entlebuch.

**Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2207)**  
Grundstückversteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 26. Oktober 1939, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, das folgende zur Konkursmasse des Meier-Häfelfinger Emil, von Basel, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion V Parzelle 860<sup>a</sup>, haltend 8 a 90,5 m<sup>2</sup>, mit Wohnhaus Lehenmattstrasse 125, 2 Schöpfen, Waschhaus, Gartenkabinett.

Brandschätzung Fr. 23,000.  
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 38,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 900 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 14. Oktober 1939 an zur Einsicht auf.

Basel, den 30. September 1939. Konkursamt Basel-Stadt.

**Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (2197)**  
Zweite konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Schuldner: Wagner-Wagner Ernst, Wirt und Steinbruchbesitzer in Münchenstein.  
Steigerungstag und -ort: Dienstag, den 31. Oktober 1939, nachmittags 4 Uhr, im «Jägerstübli» in Münchenstein.  
Steigerungsobjekt:

	Konkursamtliche Schätzung
Parzelle 1118, 6 Ar 54 m <sup>2</sup> , Hausplatz und Garten mit Wohnhaus Nr. 4 im Winkel, mit $\frac{1}{2}$ Giebelmauer, brandversichert mit Fr. 59,200	45,000.—
Parzelle 1124, 6 Ar 43 m <sup>2</sup> , Hausplatz und Garten mit Wohnhaus Nr. 8 am Dorfplatz, brandversichert mit Fr. 36,100	22,000.—
Parzelle 200, 96 Ar 51 m <sup>2</sup> , Acker Fohrlisrain	6,500.—
Parzelle 202, 8 Ar 17 m <sup>2</sup> , Acker Fohrlisrain	500.—
Parzelle 216, 15 Ar 74 m <sup>2</sup> , Acker Fohrlisrain	1,000.—
Parzelle 968, 5 Ar 83 m <sup>2</sup> , Reben Hintenaus	1,000.—
Parzelle 1046, 9 Ar 55 m <sup>2</sup> , Reben und Matte Schweissberg	500.—
Parzelle 1443, 11 Ar 60 m <sup>2</sup> , Steigrube im Gipfli	500.—
Parzelle 2126, 2 Hektar 19 Ar 2 m <sup>2</sup> , Wiese, Kiesgrube, Reben im Blinden	10,500.—

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: Vom 21. Oktober 1939 an.

Sicherheitsleistungen durch den Ersteigerer anlässlich der Steigerung:

- Kaufsumme: Sicherstellung durch solide Solidarbürgschaft, Barzahlung von 20 % oder Deponierung von Wertschriften.
- Verwertungskosten: An Verwertungskosten sind Fr. 500.— zu deponieren.
- Handänderungsgebühr: 1 %, ausgenommen Bürgen und Pfand Eigentümer.

Die Verwertung erfolgt infolge Konkurs.  
An der ersten Steigerung erfolgten keine genügenden Angebote.  
Arlesheim, den 27. September 1939. Konkursamt Arlesheim.

Kt. Thurgau **Betriebsamt Berlingen (2198)**

**Zweite konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.**

Im Konkursverfahren über die ausgeschlagene Verlassenschaft des Schelling Ernst sel., Hotel z. «Schiff», in Mannenbach, kommen nachgenannte Liegenschaften Dienstag, den 31. Oktober 1939, nachmittags 3 Uhr, im Hotel z. «Schiff» in Mannenbach auf zweite konkursrechtliche Steigerung:

- Kat.-Nrn. 2161, 2162, 2169, 2531, 2167, 2168: Zirka 8,85 Ar Gebäudegrundfläche, Hof und Garten mit Wohnhaus und Gasthaus z. «Schiff» in Mannenbach; Schopf, Keller- und Eiskellergelände, brandversichert unter Nr. 29 für Fr. 45,000; Scheune und Stall, brandversichert unter Nr. 30 für Fr. 7000; Remise, brandversichert unter Nr. 33 für Fr. 8000.
- Kat.-Nrn. 2509, 2535, 2169, 2071: Zirka 24,47 Ar Gebäudegrundfläche, Hof und Garten mit Saal-, Dependance- und Gartenwirtschaftsgebäude, brandversichert unter Nr. 31 für Fr. 70,000; Gänsestall, brandversichert unter Nr. 34 für Fr. 1500; Kegelhahn, brandversichert unter Nr. 32 für Fr. 1500; Kat.-Nr. 2417, zirka 1,11 Ar Streuland in der Altmend.
- Kat.-Nrn. 2256, 2183: Zirka 34,19 Ar Zier- und Baumgarten im Weidli.
- Kat.-Nrn. 2166, 2170, 2212: Zirka 3,79 Ar Wiese und Acker im Weidli.
- Kat.-Nrn. 2083, 2171: Zirka 0,76 Ar Wiese und Acker im Belli.
- Kat.-Nr. 2514: Badchütte mit Steg im Weidli, brandversichert unter Nr. 8 für Fr. 1000.
- Kat.-Nrn. 2094, 2156, 2516: Zirka 20,73 Ar Reben und Wiese im Hornacker mit Badehütte, brandversichert unter Nr. 6 für Fr. 500, und Badehütte mit Steg, brandversichert unter Nr. 5 für Fr. 200.
- Kat.-Nrn. 2172, 2201: Zirka 16,26 Ar Reben im Gotthäuser.
- Kat.-Nr. 2581: Zirka 13,57 Ar Wiese im Jüch.
- Kat.-Nrn. 2338, 2419: Zirka 21,08 Ar Wiese im Rotbecken.
- Kat.-Nr. 2302, v2411: Zirka 24,26 Ar Wald in der Halden.
- Kat.-Nr. v2411: Zirka 16,24 Ar Wald in der Halden.
- Kat.-Nr. 2165: Zirka 3,68 Ar Wiese in der Halden.
- Kat.-Nr. 2287: Zirka 80,59 Ar Wiese in der Halden.
- Kat.-Nrn. 2158, 2061, 107, 222, 703, 2192: Zirka 30,10 Ar Wiese und Acker im Fallentor.

Konkursamtliche Schätzung:  
Ziffer 1—4: Fr. 85,000. Zugehör: Fr. 16,750.  
Ziffer 5—15: Fr. 35,000.

Höchstangebot an der ersten Steigerung:  
Ziffer 1—4: Fr. 74,000. Ziffer 5—15: Fr. 20,000.

Vor dem Zuschlag zu leistende Barzahlungen:  
Auf Ziffer 1—4: Fr. 2000. Auf Ziffer 5—15: Fr. 1000.

Die Steigerungsbedingungen und Lastenverzeichnisse liegen vom 15. bis 25. Oktober 1939 beim Betriebsamt Berlingen zur Einsicht auf.  
Berlingen, den 27. September 1939.

Im Auftrage des Konkursamtes Steckborn:  
Das Betriebsamt Berlingen.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati**

**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**  
(SchKG 295, 296, 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**  
(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.  
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.  
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

**Kt. Luzern Konkurskreis Sursee (2208)**

Schuldner: Gianella Eduard, Gasthaus zum Schwanen, Sursee.  
Datum der Stundungsbewilligung: 26. September 1939.  
Sachwalter: J. Steiger, Sachwalter, Pilatusstrasse 34, Luzern.  
Eingabefrist: Bis und mit 20. Oktober 1939. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 26. September 1939, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.  
Gläubigerversammlung: Samstag, den 11. November 1939, nachmittags 2½ Uhr, im Rathaus in Sursee.  
Aktenaufgabe: Vom 2. November 1939 an im Bureau des Sachwalters.

**Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire**  
(SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

**Kt. St. Gallen Bezirksgericht Gaster, Kaltbrunn (2192/3)**

Durch das Bezirksgericht Gaster sind am 23. September 1939 folgende Nachlassstundungen um zwei Monate verlängert worden:  
1. Muther-Odermatt Robert, Hotel Rössli, Weesen, bis 26. November 1939.  
2. Berndt Richard, Malerei, Fly, Anden, bis 30. November 1939.  
Kaltbrunn, den 26. September 1939.  
Bezirksgerichtskanzlei Gaster.

**Kt. St. Gallen Konkurskreis Gossau (2199)**

Das Bezirksgericht Gossau hat mit Entscheid vom 25. September 1939 dem Keller Johann August, Landesprodukte, Gossau (St. Gallen), die am 27. Juli 1939 bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 27. November 1939, verlängert.  
Gossau (St. Gallen), den 27. September 1939.  
Der Sachwalter:  
Dr. Paul Mäder, Konkursbeamter.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Kt. St. Gallen I. Zivilkammer des Kantonsgerichtes, St. Gallen (2200)  
Schuldnerin: Mode- und Sportkonfektion A.-G., Kleiderfabrik,  
Bütschwil.  
Datum der Genehmigung: 26. September 1939.  
Der Entscheid ist rechtskräftig.  
St. Gallen, den 27. September 1939.

Der Kantonsgerichtschreiber:  
Dr. P. Schreiber.

Kt. Aargau Bezirksgericht Kulm (2209)  
Das Bezirksgericht Kulm hat in seiner Sitzung vom 26. September 1939  
den von der  
Aktiengesellschaft Emil Giger,  
Zigarren- & Tabakfabrik,  
in Gontenschwil (Aargau), vorgelegten Nachlassvertrag, mit Vermögens-  
abtretung, bestätigt.  
Kulm, den 27. September 1939. Bezirksgericht.

**Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat**

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (2194)  
Par décision du 23 août 1939, le Président du Tribunal de Vevey a  
refusé d'homologuer le concordat de Zény Bernard, coutelier à Mon-  
treux, le débiteur n'ayant pas fourni les garanties pour l'exécution de son  
concordat.  
L'article 309 L. P. est applicable dans ce cas.  
Montreux, le 26 septembre 1939.  
Le Commissaire au sursis:  
J. Marguet, préposé.

**Nachlassfindungsgesuch — Demande de sursis concordataire**

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Solothurn Richteramt Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn (2201)  
Den Gläubigern der Tuchfabrik Zuchwil A. G. in Zuchwil  
wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass zur Verhandlung über ein Nach-  
lassfindungsgesuch der schuldnerischen Firma Tagfahrt vor Amtsgericht  
angesetzt ist auf Mittwoch, den 4. Oktober 1939, vormittags 9½ Uhr, ins  
Amthaus, I. Stock, nach Solothurn.  
Einwendungen sind am Verhandlungstage mündlich oder vorher  
schriftlich anzubringen.  
Solothurn, den 27. September 1939.  
Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:  
Dr. B. Bachtler.

**Verschiedenes — Divers — Varia**

Kt. Zürich Konkursamt Wädenswil (2210)  
Gantrückruf.  
Die im Konkurse Hausenbauer J., Wädenswil, auf den 3. Oktober  
1939 angesetzte Versteigerung des Wohnhauses mit Werkstatt zum «Sec-  
garten» Wädenswil findet nicht statt, da die Liegenschaft aus freier Hand  
verkauft worden ist.  
Wädenswil, den 28. September 1939. Konkursamt Wädenswil.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (2202)  
Renvoi de vente.  
La vente d'immeubles annoncée pour le 9 octobre 1939, à 15 heures,  
à Vevey, au préjudice de la  
Société immobilière Les Gonelles S. A.  
n'aura pas lieu.  
Vevey, le 27 septembre 1939.  
Pr. Office des Poursuites de Vevey:  
R. Crot.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handels-  
amtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite  
dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

**Totum Aktiengesellschaft, Glarus**

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger  
gemäss Art. 733 O. R.

**Erste Veröffentlichung.**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 28. September 1939  
hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 4,100,000 auf Fr. 50,000  
beschlossen. Im Sinne von Art. 733 O. R. geben wir den Gläubigern be-  
kannt, dass sie binnen der Frist von zwei Monaten, von der dritten Be-  
kanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter  
Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen  
können.  
(A. A. 242<sup>2</sup>)

Glarus, den 28. September 1939.

TOTUM Aktiengesellschaft,  
Der Verwaltungsrat.

**Kiad. Amt für geistiges Eigentum****Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale****PATENT-LISTE**  
**LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI**

N° 17

Erste Hälfte September 1939

Première quinzaine de septembre 1939 — Prima quindicina di settembre 1939

**I. Abteilung — 1<sup>re</sup> Partie — 1<sup>a</sup> Parte**

Eintragungen vom 15. September 1939

Enregistrements du 15 septembre 1939 — Inscrizioni del 15 settembre 1939

112 { Hauptpatente  
Brevets principaux  
Brevetti principali } N° 206928—207039

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei  
welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem \* versehen. — Les  
numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement  
n'est pas encore expiré, sont marqués d'un \* — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione  
è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un \*)

- Kl. 4 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206930 (4 c).  
Kl. 4 b, Nr. 206928. 22. Oktober 1938, 12¾ Uhr. — Verfahren zur Verhin-  
derung des Absinkens des Elastizitätsmoduls bei tordierten Stäben zu  
Armierungszwecken. — Walter Huguenin, Alfred Escherstrasse 23, Zürich  
(Schweiz). Vertreter: Dr. Schoenberg, Basel.  
Kl. 4 b, Nr. 206929. 8. Dezember 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zum Her-  
stellen von Bauplatten. — Ernst Finzel, Burtschneiderstrasse 2, Köln-  
Braunsfeld (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. —  
«Prioritäten: Deutsches Reich, 9. Dezember 1937 und 20. Januar 1938.»  
Kl. 4 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206971 (57).  
Kl. 4 c, Nr. 206930.\* 19. Oktober 1938, 18¾ Uhr. — Latung für schwach  
geneigte, ziegelgedeckte Dächer. — Felix Binder, Hölderlinstrasse 12,  
Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.  
Kl. 4 d, Nr. 206931. 29. Dezember 1938, 20 Uhr. — Rolladen. — Hans  
Klefer, Otelfingen (Zürich, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co.,  
Zürich.  
Kl. 4 e, Nr. 206932. 15. Juni 1938, 16 Uhr. — Bockleitergerüst. — Friedrich  
Voy, Via Gerolamo Vegezi 3, Lugano (Schweiz). Vertreter: Paul Menge,  
Zürich.  
Kl. 6 b, Nr. 206933. 17. Dezember 1938, 15 Uhr. — Reinigungsgerät für die  
Strassen und dergleichen. — Hans Robert Sulzer, Streulische 19,  
Zürich (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.  
Kl. 7 d, Nr. 206934. 6. September 1938, 19 Uhr. — Luftbefeuchter an Radia-  
toren. — Fritz Busenhardt, Birmensdorferstrasse 187, Zürich (Schweiz).  
Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.  
Kl. 7 c, Nr. 206935. 23. Dezember 1938, 13 Uhr. — Durchlauf-Flüssigkeits-  
erhitzer mit selbsttätiger Schallvorrichtung. — Junkers & Co. G. m. b. H.,  
Junkers Strasse 35/36, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig  
Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Dezember 1937.»  
Kl. 7 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206941 (15 a).  
Kl. 8 b, Nr. 206936. 22. April 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung  
siliciumhaltiger Formkörper. — Dr. Max Hauser, Avenue de Beaumont 15,  
Lausanne (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deut-  
sches Reich, 2. Mai 1936.»  
Kl. 10 a, Nr. 206937.\* 21. Oktober 1938, 18½ Uhr. — Zuhaltung für Sicher-  
heitsschlösser mit Doppelbartschlüsseln. — Bauer A.-G., Nordstrasse 25,  
Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.  
Kl. 10 a, Nr. 206938. 9. Januar 1939, 18¾ Uhr. — Zylinderschloss. —  
V. Glutz-Blotzheim Nachfolger, A.-G., Solothurn (Schweiz). Vertreter:  
Naegeli & Co., Bern.  
Kl. 10 c, Nr. 206939.\* 28. Januar 1939, 13 Uhr. — Fischband. — Türen-  
fabrik A.-G. Zürich, Röschibachstrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreter:  
E. Blum & Co., Zürich.  
Kl. 15 a, Nr. 206940. 16. Juni 1938, 18½ Uhr. — Elektrischer Kochapparat.  
— Arthur Francis Berry, Wellington House, 125—130, Strand, West-  
minster (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priori-  
täten: Grossbritannien, 17. Juni 1937 und 15. Juni 1938.»  
Kl. 15 a, Nr. 206941.\* 20. Januar 1939, 9 Uhr. — Warmwassererzeuger an  
Kochherden. — Alois Feichlin, Mechaniker, Baselstrasse 93; und Eugen  
Bianchi, Maurer, Bernstrasse 24 c, Luzern (Schweiz). Vertreter: F. A. von  
Moos, Luzern.  
Kl. 15 b, Nr. 206942. 2. Dezember 1938, 19 Uhr. — Gerät zum Auspressen  
von Zitronen, Orangen, Grape-Fruits und dergleichen Früchten. — Armin  
Noger, Werdgässli 44, Zürich 4 (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer  
& Co., Zürich.  
Kl. 15 g, Nr. 206943. 3. Dezember 1938, 16 Uhr. — Matratze mit Feder-  
einlage. — Schlaraffia-Werke Hüser & Co., Kreuzstrasse 29/31, Wupper-  
tal-Wiehlinghausen (Deutsches Reich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals  
Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. Dezember  
1937.»  
Kl. 15 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 207031 (122 b).  
Cl. 15 l, n° 206944. 10. septembre 1938, 20 h. — Procédé de renforcement du  
fond d'un récipient en acier inoxydable embouti, et dispositif pour la  
fabrication par ledit procédé de récipients à fond renforcé. — Auguste  
Albertini, 2, Rue Jacques Dalphin, Genève (Suisse). Mandataires: Imer,  
de Wurstenberger & Cie, Genève.  
Kl. 17 a, Nr. 206945.\* 8. Dezember 1938, 18¼ Uhr. — Zerbrechliches Gefäss  
mit Schutzhülle. — Heinrich Rosenheck, Hotel Hirschen, Zürich 1  
(Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.  
Kl. 18 a, Nr. 206946. 23. Mai 1938, 18½ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung  
zur Herstellung grosser Kunstseidenstränge. — «Cuprum» Aktiengesell-  
schaft, Glarus (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität:  
Deutsches Reich, 28. Mai 1937.»

- Kl. 19 c, n° 206947. 8 avril 1937, 18 h. — Mécanisme étireur de mèches textiles. — Ramón Balmes Solanas, Calle de Claudio Güell, Pinedes de Llobregat, Barcelone (Espagne). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: Espagne, 11 avril 1936.»
- Kl. 19 c, n° 206948. 14. Juni 1937, 18½ Uhr. — Bei der Herstellung von Garnen aus klebstoffhaltigen Pflanzenfasern anzuwendendes Verfahren. — Carl Hofmann Kommanditgesellschaft, und Carl Hamel Aktiengesellschaft, Siegmarschönau 11 b. Chemnitz (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Juni 1936.»
- Kl. 19 c, n° 206949. 6. Oktober 1938, 20 Uhr. — Vertikal-Elektromotor, insbesondere zum Antrieb von Spinnzentrifugen. — Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 21 g, n° 206950. 1. April 1938, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zum Aufzeichnen der Bindung von Textilerzeugnissen. — Professor Anton Leixner, Spengergasse 17, Wien V (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Oesterreich, 13. April und 4. November 1937.»
- Kl. 23 b, n° 206951. 23. Mai 1938, 18½ Uhr. — Klöppel für Flechtmaschinen. — Ernst Hasler, mechanische Werkstätte, Villmergen (Aargau, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich.
- Kl. 24 d, n° 206952.\* 12. Dezember 1938, 20 Uhr. — Getriebe für den Antrieb der Waschkloche einer Waschmaschine. — Hermann Keller, Mech. Werkstätte, Embrach (Zürich, Schweiz).
- Kl. 24 d, n° 206953.\* 12. Juli 1939, 17½ Uhr. — Doppel-Wäscheklammer. — Max Förster, Peter & Paulstrasse 2, St. Gallen (Schweiz).
- Kl. 25 a, n° 206954. 3. Juni 1938, 19 Uhr. — Büstenhalter. — Luis Augusto Carrelra Payne, 1680, Tucuman Street, Buenos Aires (Argentinien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 25 b, n° 206955. 20. Mai 1938, 20 Uhr. — Hosenträgersatz, insbesondere an Rundbundhosen. — Ernst Wolf, Nossen (Sachsen, Deutsches Reich). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 27 a, n° 206956. 14. Mai 1938, 10 Uhr. — Einlegesohle für Schuhe. — Hans Stutz-Tittli, Sarmentorf (Aargau, Schweiz). Vertreter: F. Pletscher, Luzern.
- Kl. 27 a, n° 206957. 25. November 1938, 9 Uhr. — Elastische Schuhelagen. — Guglielmo Montanari Sohn, Solothurnerstrasse 9, Olten (Schweiz).
- Kl. 34 d, n° 206958.\* 7 mars 1939, 18¼ h. — Procédé de fabrication de chocolat et produit fabriqué selon ce procédé. — Clement Cima, Aquila (Tessin, Suisse). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.
- Kl. 35 b, n° 206959. 22. Oktober 1938, 13 Uhr. — Zigarette. — Firma: H. F. und Ph. F. Reemtsma, Hamburg-Bahrenfeld (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 20. Dezember 1937 und 4. Mai 1938.»
- Kl. 36 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206995 (89).
- Kl. 36 h, n° 206960. 6. August 1938, 14 Uhr. — Bipolarer Elektrolyseur. — Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 36 h, n° 206961. 6. August 1938, 14 Uhr. — Elektrolysezelle mit äusserem Elektrolytumlauf, insbesondere zur Wasserzersetzung. — Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 36 o, n° 206962. 29. November 1937, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Kohlenwasserstoffen. — N. V. Internationale Hydrogenierungscoöperoolen Maatschappij (International Hydrogenation Patents Company), Wassenarschweg 20, Haag (Niederlande). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 30. November 1936, 12., 24. Februar, 12. März, 3., 14. April, 26. Juli und 12. August 1937.»
- Kl. 38 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206962 (36 o).
- Kl. 41, n° 206963. 20 avril 1938, 18¼ h. — Procédé de préparation d'une matière plastique. — Harold Herbert Wilkes, 27, O'Connell Street; et Clifton Whatmuff, 26—28, George Street, Parramatta (Australie). Mandataires: Bovard & Cie., Berne.
- Kl. 41. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 207007 (111 b).
- Kl. 47 e, n° 206964.\* 17. Dezember 1938, 12¾ Uhr. — Abreibblock. — Ringler & Co. Aktiengesellschaft, Zofingen (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 49 a, n° 206965. 5. November 1938, 15 Uhr. — Zentralverschluss für Kameraobjektive. — Zells Ikon Aktiengesellschaft, Schandauerstrasse 72/80, Dresden-A. 21 (Deutsches Reich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Januar 1938.»
- Kl. 49 a, n° 206966. 9. Dezember 1938, 19 Uhr. — Kinematographischer Aufnahmeapparat mit Objektivrevolver. — Zells Ikon Aktiengesellschaft, Schandauerstrasse 72—80, Dresden-A. 21 (Deutsches Reich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Februar 1938.»
- Kl. 49 a, n° 206967. 6. Januar 1939, 20 Uhr. — Ausziehbare Kamera mit am Kameragehäuse vorgesehener Auslösevorrichtung. — Zells Ikon Aktiengesellschaft, Schandauerstrasse 72—80, Dresden-A. 21 (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Februar 1938.»
- Kl. 49 c, n° 206968. 15. Dezember 1938, 18½ Uhr. — Vorrichtung für das bei Tageslicht durchführbare Einführen von Rollfilmen in Entwicklungsmaschinen. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Dezember 1937.»
- Kl. 54 f, n° 206969. 30. Januar 1939, 18¼ Uhr. — Fangballon-Spielzeug für Kinder. — Josef Felix Schreven, Richard-Wagnerstrasse 66, Duisburg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Oktober 1938.»
- Kl. 56 d, n° 206970. 4 septembre 1939, 10 h. — Grenade. — Maurice Künzli, architecte, 2, Avenue de Warens, Genève (Suisse).
- Kl. 57, n° 206971. 18. November 1937, 19 Uhr. — Verfahren zum Herstellen von Bauelementen aus armiertem Beton für Luftschutzunterstände. — Humerohr G. m. b. H., Kirchhain (Niederlausitz, Deutsches Reich). Vertreter: J. D. Pahud, Lausanne. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Dezember 1936.»
- Kl. 59, n° 206972. 14. Mai 1938, 12¾ Uhr. — Einrichtung zur Standortbestimmung mittels rotierender Funkbake. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 59, n° 206973. 6. Januar 1939, 19 Uhr. — Einrichtung zum Messen von Drehschwingungen einer umlaufenden Welle. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Januar 1938.»
- Kl. 60. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206974 (64).
- Kl. 64, n° 206974. 12 mars 1938, 12½ h. — Dispositif de prédétermination de compteur distributeur. — Compagnie pour la Fabrication des Compteurs et Matériel d'Usines à Gaz, 12, Place des Etats-Unis, Montrouge (Seine, France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 17 mars 1937.»
- Kl. 64, n° 206975. 13. Juni 1938, 20 Uhr. — Optische Vorrichtung für Lichtmarkeninstrumente. — Neue Telefongesellschaft mit beschränkter Haftung, Schönebergerstrasse 2—4, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, de Wursterberger & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Juni 1937.»
- Kl. 66 a, n° 206976. 11 juin 1938, 20 h. — Dispositif pour la détection de défauts d'isolation. — Louis Martenet, 6, Port-Roulant, Neuchâtel (Suisse). Mandataires: Imer, de Wursterberger & Cie, Genève.
- Kl. 66 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 207013 (112).
- Kl. 70, n° 206977. 2. Februar 1938, 18½ Uhr. — Blendungsfreier Scheinwerfer. — Friedrich Richard Dietrich, Freimannstrasse 227, München (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 18. Februar, 15., 16. und 31. Dezember 1937.»
- Kl. 70, n° 206978.\* 4. November 1938, 20 Uhr. — Bildschirm für Film-, insbesondere Tonfilmwiedergabe. — Emil Spoerri, Weberei, Hittnau (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich.
- Kl. 71 e, n° 206979. 18. Juni 1938, 20 Uhr. — Uhrwerk mit Kronenaufzug und mit Zeigerstellvorrichtung. — Gebrüder Junghans A.-G., Uhrenfabriken, Schramberg (Württemberg, Deutsches Reich). Vertreter: W. Kölliker, Biel. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. August 1937.»
- Kl. 71 f, n° 206980. 16. Juni 1938, 18½ Uhr. — Träger für das Werk und das Zifferblatt einer Uhr, und Verfahren zur Herstellung dieses Trägers. — Gebrüder Junghans A.-G., Schramberg (Württemberg, Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Juni 1937.»
- Kl. 71 f, n° 206981. 21. Juli 1938, 19 Uhr. — Uhrwerksplatine. — Gebrüder Junghans A.-G., Schramberg (Württemberg, Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. August 1937.»
- Kl. 71 f, n° 206982. 30 août 1938, 17½ h. — Boîte de montre étanche. — Charles Gigandet, horloger, Tramelan-dessus (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.
- Kl. 71 f, n° 206983. 2 septembre 1938, 19 h. — Boîte pour montre bracelet. — Fils de Georges Ducommun, 6, Rue des Tilleuls, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: J. D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 71 f, n° 206984. 6. September 1938, 18¼ Uhr. — Uhrglas. — Knoll & Pregizer, Goethestrasse 16, Pforzheim (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. November 1937.»
- Kl. 71 k, n° 206985. 7 juillet 1938, 17¾ h. — Chronographe-compteur. — Marcel Dépraz, Fabricant d'horlogerie, Le Lieu (Vaud, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 75 b, n° 206986. 4. Mai 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Erhöhung des Fliessvermögens von Stählen. — Kohle- und Eisenforschung G. m. b. H., Ludwig Knickmann Strasse 28; und Deutsche Röhrenwerke Aktiengesellschaft, Ludwig Knickmann Strasse 69, Düsseldorf (Deutsches Reich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Mai 1937.»
- Kl. 78 c, n° 206987. 22. Juni 1938, 19 Uhr. — Kokille, insbesondere Schleudergusskokille. — Deutsche Eisenwerke Aktiengesellschaft, Hindenburgstrasse 111—113, Mülheim-Ruhr (Deutsches Reich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Juli 1937.»
- Kl. 78 c, n° 206988. 21. November 1938, 20 Uhr. — Zahnrad. — Ernest Mayer, Lützner Strasse 96, Leipzig W 33 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. November 1937.»
- Kl. 78 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206944 (15 I).
- Kl. 79 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206986 (75 b).
- Kl. 79 b, n° 206989. 4. Mai 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Warmverarbeitung von hitzebeständigen Stählen. — Kohle- und Eisenforschung G. m. b. H., Ludwig Knickmann Strasse 28; und Deutsche Röhrenwerke Aktiengesellschaft, Ludwig Knickmann Strasse 69, Düsseldorf (Deutsches Reich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Mai 1937.»
- Kl. 79 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206986 (75 b).
- Kl. 79 c, n° 206990. 30. Januar 1939, 20 Uhr. — Schaltungsanordnung mit gesteuerten Gas- oder Dampfentladungsröhren, insbesondere für Nahtschweissmaschinen. — N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Januar 1938.»
- Kl. 79 d, n° 206991. 27. Januar 1939, 19 Uhr. — Drahttrommel mit zentralem Drahtabzug. — Fritz Holzberg, Schwarzbachstrasse 179, Wuppertal-Oberbarmen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 79 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206991 (79 d).
- Kl. 79 m. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206995 (89), 207038 (127 d).
- Kl. 80 h, n° 206992.\* 6. Januar 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zum Behandeln, z. B. Färben oder Beizen von stehenden, lebenden Bäumen. — Hermann Amrhein, Engelberg (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 83, n° 206993. 14. Mai 1938, 7 Uhr. — Verfahren zur Herstellung der Füllungen von Steppdecken, Kissen, Schlafsäcken, Fliegerkleidungen, Isoliermatten oder dergleichen. — Rheinlandwolle, Albert Neubeck, Kom. Ges., Amsterdamerstrasse/Ecke Nesselroderstrasse, Köln a/Rh. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Oktober 1937.»
- Kl. 87 b, n° 206994.\* 24. Dezember 1938, 11 Uhr. — Rohhauthammer und Verfahren zur Herstellung desselben. — Dr. Lothar Burgerstein, Rapperswil/Jona (Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.

- Kl. 89, Nr. 206995. 21. Januar 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Ueberführung von schmelzflüssigen Stoffen in feinverteilte Form. — **Deutsche Gold- und Silber-Schmelzanstalt vormals Roessler, Weissfrauenstrasse 5—11, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich)**. Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 94, Nr. 206996. 24. März 1938, 19¼ Uhr. — Befestigungsvorrichtung an Knöpfen, Druckknöpfen, Vereinsabzeichen oder dergleichen. — **Raimar Zellweger**, und **Eliseo Mezzardi**, Centralstrasse 161, Zürich (Schweiz). Vertreter: Relmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 95, Nr. 206997. 27. September 1938, 18 Uhr. — Vorrichtung an Rauchergeräten, wie Tabakpfeifen, Zigarren- und Zigarettenstippen, zur Troekführung des Tabakrauches. — **Hans Glausen**, Frutigen (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.
- Kl. 96 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206988 (78 c), 207038 (127 d).
- Kl. 96 g, Nr. 206998. 17. Oktober 1938, 20 Uhr. — Hubkolbengetriebe. — **Askania-Werke Aktiengesellschaft**, Kaiserallee 86—89, Berlin-Friedenau; und Prof. Dr. Hans Thoma, Bachstrasse 9, Karlsruhe (Deutsches Reich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Dezember 1937 und 5. Januar 1938.»
- Kl. 96 g, Nr. 206999. 4. November 1938, 18½ Uhr. — Flüssigkeitsgetriebe. — Ingenieur Erwin Sturm, Badfusweg 303, Boll b. Göppingen (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. November 1937.»
- Cl. 104 a, n° 207000.\* 15 avril 1939, 12 h. — Procédé pour augmenter la puissance développée dans les moteurs à explosion, et appareil pour la mise en oeuvre de ce procédé. — **Edouard Pethoud**, 2, Terreaux, Lausanne (Suisse); et **Simone Desparmet**, 41, Avenue de Rueil, Nanterre (France). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 104 c, Nr. 207001. 15. November 1938, 18 Uhr. — Zündverteiler mit Abschirmgehäuse. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. November 1937.»
- Kl. 104 c, Nr. 207002. 2. Februar 1939, 18 Uhr. — Elektrische Anlassenrichtung für Brennkraftmaschinen mit Bremsschaltung für den Anlassmotor. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Februar 1938.»
- Kl. 110 b, Nr. 207003. 24. Oktober 1938, 19 Uhr. — Elektrischer Antrieb mit mehreren kommutatorlosen Stromrichtermotoren. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Oktober 1937.»
- Kl. 110 c, Nr. 207004. 27. Mai 1938, 19 Uhr. — Verfahren zum Verschliessen halbgeschlossener Nuten elektrischer Maschinen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 110 c, Nr. 207005. 3. September 1938, 14 Uhr. — Befestigungseinrichtung für Ständerblechsegmente von elektrischen Maschinen. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 110 d, Nr. 207006. 19. Februar 1938, 11 Uhr. — Anordnung zum Konstanthalten der aus einem gleichgerichteten Wechselstrom abgeleiteten Spannung an den Klemmen eines Verbraucherstromkreises. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, 4, Rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S. A., Bern. — «Priorität: Frankreich, 20. Februar 1937.»
- Kl. 111 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206976 (66 a).
- Kl. 111 b, Nr. 207007. 17. Juni 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von unter Lichtbogenwirkung gasabgebenden Materialien für elektrische Stromunterbrecher. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Juni 1937.»
- Kl. 111 c, Nr. 207008. 3. Mai 1938, 19 Uhr. — Vibrationsschnellregler für elektrische Maschinen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Mai 1937.»
- Kl. 111 d, Nr. 207009. 23. Februar 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Ueberspannungsableitern für elektrische Hochspannungsanlagen mit veränderlichem Widerstand. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 111 d, Nr. 207010. 20. Juli 1938, 19 Uhr. — Ueberspannungs-Schutzeinrichtung. — **Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 2. August 1937.»
- Kl. 111 d, Nr. 207011. 26. Juli 1938, 19 Uhr. — Schaltverfahren zum Verringern der Zahl der Betriebsunterbrüche als Folge von Lichtbogenkurzschlüssen in Leitungsanlagen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Juli 1937.»
- Kl. 112, Nr. 207012. 7. März 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von hochevakuierten elektrischen Entladungsröhren. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. März 1937.»
- Kl. 112, Nr. 207013. 14. April 1938, 16¼ Uhr. — Verfahren zur Erzeugung eines linearen Spannungs- bzw. Stromanstiegs. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, 4, Rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S. A., Bern. — «Priorität: Grossbritannien, 14. April 1937.»
- Kl. 112, Nr. 207014. 4. Mai 1938, 19 Uhr. — Anordnung zur Steuerung der Drehregler für die Gittersteuerung eines Umkehrstromrichters. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Mai 1937.»
- Kl. 112, Nr. 207015. 9. Mai 1938, 19¼ Uhr. — Elektrisches Entladungsgefäss. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Mai 1937.»
- Kl. 112, Nr. 207016. 12. Dezember 1938, 19 Uhr. — Vorrichtung zur Umwandlung einer Gleichspannung in Wechselspannung. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Dezember 1937.»
- Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 207027 (120 f).
- Kl. 113, Nr. 207017. 30. Juli 1938, 20 Uhr. — Elektrischer Widerstandsofen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 8. September 1937.»
- Kl. 113, Nr. 207018. 9. November 1938, 18¼ Uhr. — Elektrisch geheizter Vakuum-Glüh- und -Schmelzofen. — **Bernhard Berghaus**, Charlottenstrasse 31, Berlin-Lankwitz (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Januar 1938.»
- Cl. 115 c, n° 207019. 8 novembre 1937, 18¼ h. — Tube à décharge électrique à rayonnement ultraviolet comportant une matière luminescente placée au contact direct de la décharge. — **Société pour l'Etude et l'Exploitation des Matières Luminescentes**, 8, Rue Cognacq-Jay, Paris (France). Mandataire: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorität: Grande-Bretagne, 18 novembre 1936.»
- Kl. 116 c, Nr. 207020. 22. Februar 1938, 14 Uhr. — Gürtellose Damenbinde. — Frau Anna Jünger, Montebello, Rom (Italien). Vertreter: Dr. Ernst Wolf, Basel.
- Cl. 116 c, n° 207021. 5 septembre 1938, 20 h. — Semelle orthopédique. — Madame **Marthe Ramel**, 5, Rue Bernard-Dussaud, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie., Genève.
- Kl. 116 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206957 (27 a).
- Kl. 116 c, Nr. 207022. 23. Juni 1938, 18¼ Uhr. — Tragbahn. — **Dr. Ernst Markwalder jr.**, Ennetbaden (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 116 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206943 (15 g).
- Kl. 116 f, Nr. 207023. 5. Juli 1938, 15 Uhr. — Saugmassage-Gerät. — **Nikolaus Kutz**, Fabrikant, Eintrachtstrasse 22, Köln (Deutsches Reich). Vertreter: Arthur Bietenholz, Basel.
- Kl. 117 a, Nr. 207024. 28. April 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Absorption von Kohlensäure in Atemgeräten. — **Dr. Otto Heinrich Dräger**, Moisinger Allee 53, Lübeck (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Juni 1937.»
- Kl. 119 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206974 (64).
- Cl. 120 f, n° 207025. 25 août 1937, 18¼ h. — Procédé pour la réception sélective d'ondes électro-magnétiques. — **Léonid Gabrilovitch**, Conseil technique, 69, Rue Brancion, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorités: France, 5 septembre et 9 décembre 1936.»
- Kl. 120 f, Nr. 207026. 28. Dezember 1937, 18 Uhr. — Fernsteuerungsvorrichtung für Nachrichtenübertragungsanlagen. — **Bell Telephone Manufacturing Company Société Anonyme**, 4, Rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S. A., Bern. — «Priorität: Belgien, 28. Dezember 1936.»
- Kl. 120 f, Nr. 207027. 28. Februar 1938, 19 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Herstellung verschiedener Dämpfung der beiden Seitenbänder einer modulierten Trägerwelle beim Senden oder Empfangen von Sprache und Musik. — **Peter Pendleton Eckersley**, 82, Swan Court, Chlsea, London SW 3; und **Rupert Evan Howard Carpenter**, 35 Croyham Valley Road, Croyden [Surrey] (Grossbritannien). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 1. März 1937.»
- Kl. 120 f, Nr. 207028. 20. Juli 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Verminderung der Störwirkung der Rauschspannung bei drahtlosem Ueberlagerungsempfang. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Juli 1937.»
- Kl. 120 f, Nr. 207029. 12. August 1938, 18¼ Uhr. — Anordnung zur Anpassung des Stromverbrauchs an die Nutzleistung bei drahtlosen Geräten. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. August 1937.»
- Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206972 (59).
- Kl. 120 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 207013 (112).
- Kl. 122 b, Nr. 207030.\* 8. Februar 1939, 18¼ Uhr. — Auslagegestell. — **Agor Aktiengesellschaft**, Löwenstrasse 2, Schmidhof, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 122 b, n° 207031.\* 27 juin 1939, 19 h. — Support d'étagère d'exposition. — **Ernest Woog**, 25, Rue d'Astorg, Paris 8° (France). Mandataire: André Schott, Genève. — «Priorité: France, 9 janvier 1939.»
- Kl. 123 b, Nr. 207032. 5. Dezember 1938, 18 Uhr. — Reisetasche. — **Johann Brüderli**, Badenerstrasse 16, Zürich (Schweiz). Vertreter: Paul Metzler, Zürich.
- Kl. 123 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 207032 (123 b).
- Kl. 125 c, Nr. 207033. 7. Dezember 1938, 19 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Auflockern von staubförmigen Gütern in Behältern. — **G. Polysius Aktiengesellschaft**, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 207034. 19. August 1938, 19 Uhr. — Schalteinrichtung an elektrischen Triebfahrzeugen, insbesondere Oberleitungskraftwagen. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 127 a, Nr. 207035. 29. September 1938, 16¼ Uhr. — Schlepplag für Skiläufer an Skiliften. — **Gebr. J. & H. Sigrist**, Maschinenbau, Sachseln (Obwalden, Schweiz). Vertreter: Dr. A. Jost, Luzern. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Juli 1938.»
- Kl. 127 b, Nr. 207036. 13. September 1938, 20 Uhr. — Geleisetriebfahrzeug mit Drehgestellen. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 127 b, Nr. 207037. 14. November 1938, 18¼ Uhr. — Triebwerk an Schienenfahrzeugen. — **Maybach-Motorenbau Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Friedrichshafen a. B. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. November 1937.»
- Kl. 127 d, Nr. 207038. 7. März 1938, 18¼ Uhr. — Drehkörper, insbesondere Schienenrad mit verschleissfesten Oberflächenteilen und Verfahren zur Herstellung eines solchen Drehkörpers. — **Gustav Sembdner**, Alboinstrasse 2, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. November 1937.»
- Kl. 127 k, Nr. 207039. 23. August 1938, 19 Uhr. — Oberleitungsweiche, insbesondere für gleislose Bahnen. — **Brown, Boverl & Cie. Aktiengesellschaft**, Mannheim-Käfertal (Deutsches Reich). Vertreterin: Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie., Baden. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. September 1937.»
- Kl. 127 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 207003 (110 b), 207034 (126 b), 207036 (127 b).
- Kl. 129 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 206972 (59).

8 *Zusatzpatente* / *Brevets additionnels* / *Brevetti addizionali* Nr. 207040—207047

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèse, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — I numeri in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 2 e, Nr. 207040 (201543). 25. Februar 1937, 16 Uhr. — Pflanzenbehälter. — Dr. Martin Lüchinger, Bleicherweg 7, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hermann Wiedmer, Zürich.
Kl. 44 d, n° 207041 (205185). 7 décembre 1937, 20 h. — Procédé pour la formation de surfaces de corrosion sur l'aluminium et alliages d'aluminium. — Aluminum Colors, Incorporated, Gulf Building, Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
Kl. 76, n° 207042 (204561). 11 février 1939, 13 h. — Procédé de fabrication de l'aluminium. — Henri Louis Gentil, 44, Rue Boétie, Paris (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
Kl. 120 a, Nr. 207043 (189762). 28. Juli 1937, 20 Uhr. — Drucktelegrafempfang. — Edward Ernst Kleinschmidt, Highland Park (Lake County, Illinois, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 13. August 1936.»
Kl. 120 f, Nr. 207044 (200204). 1. Juni 1938, 18 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Verminderung der Störungen beim Rundfunkempfang. — Dr. Emil Huber, Tiefdruckereibesitzer, Kiltberg (Zürich, Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
Kl. 120 f, Nr. 207045 (200204). 28. Juni 1938, 19 Uhr. — Einrichtung zur Verminderung der Störungen beim Rundfunkempfang. — Dr. Emil Huber, Tiefdruckereibesitzer, Kiltberg (Zürich, Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
Kl. 120 g, Nr. 207046 (194301). 3. Juni 1936, 20 Uhr. — Fernschübertragungsverfahren und Anordnung zur Durchführung desselben. — Radioaktiengesellschaft D. S. Loewe, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 11. und 25. Juni 1935.»
Kl. 126 a, Nr. 207047 (199620). 14. November 1938, 18 Uhr. — Strassenwagen. — Oswald Urech, Niederhallwil (Aargau, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

II. Abteilung — II<sup>e</sup> Partie — II<sup>a</sup> Parte

Aenderungen im Bestand der Patente — Changements concernant l'existence des brevets — Cambiamenti concernente l'esistenza dei brevetti

Kl. 84. Patent Nr. 174148. 15. August 1934, 19 Uhr. — Schlagmühle. — Fritz Küng, Mühlenbau, Gossau (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: J. Spälty Zürich. — Durch Urteil des Handelsgerichtes des Kantons St. Gallen vom 4. November 1937 wurden der Patentanspruch und der Unteranspruch 1 nichtig erklärt. Dem Amte mitgeteilt am 20. März 1939, registriert am 25. September 1939.

Aenderungen — Modificazioni — Modificazioni

Kl. 2 e, Nr. 201543 mit 206589 (201543). 25. Februar 1937, 16 Uhr. — Pflanzenbehälter. — Paul F. Schädlich; und Dr. Martin Lüchinger, Rechtsanwalt, Bleicherweg 7, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hermann Wiedmer, Zürich. Uebertragung des Anteils Schädlich vom 4. September 1939, zugunsten von Dr. Martin Lüchinger, Rechtsanwalt, Bleicherweg 7, Zürich (Schweiz); registriert den 12. September 1939.

Kl. 7 e, Nr. 194394 mit 199947 (194394). 1. Juli 1937, 16 Uhr. — Heisswasserbereitungsanlage. — Marcel Grossen, dipl. El. Ing. ETH, Schönburgstrasse 3, Bern (Schweiz). Alleinlizenz für Anlagen mit elektrischer Widerstandsheizung, laut Erklärung vom 23. August 1939, zugunsten von Verband Schweizerischer Fabriken elektrothermischer Apparate, Walchestrass 27, Zürich (Schweiz); registriert den 1. September 1939.

Kl. 15 i, Nr. 187078 mit 193218 (187078). 14. März 1936; 10 Uhr. — Grill. — Henri Studer, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung vom 12. August 1939 zugunsten der Fischer Volks & Co. Aktiengesellschaft, Alfred Escherstrasse 32 Zürich 2 (Schweiz). Vertreter: Kirehhofer, Ryffel & Co., Zürich; registriert den 6. September 1939.

Kl. 15 i, Nr. 191523. 19. September 1936, 14 Uhr. — Grill. — Henri Studer, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung vom 12. August 1939 zugunsten der Fischer Volks & Co. Aktiengesellschaft, Alfred Escherstrasse 32, Zürich 2 (Schweiz). Vertreter: Kirehhofer, Ryffel & Co., Zürich; registriert den 6. September 1939.

Kl. 48 e, Nr. 191863. 15. Januar 1937, 16 Uhr. — Bogenauslegevorrichtung für Druckereimaschinen. — Frau Bertha E. Zellweger, Birmensdorferstrasse 204, Zürich 3 (Schweiz). Verpfändung laut Erklärung vom 2. September 1939, zugunsten von Max F. Lindenmann, dipl. Bücherexperte, Stadthausquai 7, Zürich (Schweiz); registriert den 15. September 1939.

Kl. 76, Nr. 179501. 30. April 1934, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Aluminium-Legierung. — Briske & Prohl und Dipl. Ing. Alexander Luschenowsky, Blumenthalstrasse 16, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung des Anteils Briske & Prohl vom 2. Juni 1939 zugunsten von Viktor Prohl, Bissingzeile 17, Berlin W. 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 6. September 1939.

Kl. 76, Nr. 193129. 6. Juni 1936, 15 Uhr. — Verfahren zum Reinigen von Magnesium und Magnesiumlegierungen. — Fa. Briske & Prohl und Alexander Luschenowsky, Blumenthalstrasse 16, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung des Anteils Briske & Prohl vom 2. Juni 1939 zugunsten von Viktor Prohl, Bissingzeile 17, Berlin W. 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 6. September 1939.

Kl. 76, Nr. 193400. 6. Juni 1936, 15 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Magnesium und Aluminium enthaltenden Legierungen. — Fa. Briske & Prohl und Alexander Luschenowsky, Blumenthalstrasse 16, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung des Anteils Briske & Prohl, vom 2. Juni 1939, zugunsten von Viktor Prohl, Bissingzeile 17, Berlin W. 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 6. September 1939.

Kl. 84, Nr. 193410. 22. September 1936, 18 1/4 Uhr. — Verfahren und Anlage zum Zerreiben von festem Material, insbesondere von Metall. — Henry Hayman Mandle, Closter (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung vom 2. Dezember 1938 zugunsten der International Bronze Powders Limited, 1102 University Street, Montreal (Quebec, Kanada). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 6. September 1939.

Kl. 84, Nr. 195393. 22. September 1936, 18 1/4 Uhr. — Zuführungsmechanismus für Pulverisiermühl. — Henry Hayman Mandle, Closter (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung vom 2. Dezember 1938 zugunsten der International Bronze Powders Limited, 1102 University Street, Montreal (Quebec, Kanada). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 6. September 1939.

Kl. 85 a, Nr. 187764. 2. Mai 1936, 12 1/4 Uhr. — Maschine zum Polieren von metallischen Pulvern. — Henry H. Mandle, Closter (N. J., Ver. St. v. A.). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung vom 2. Dezember 1938 zugunsten der International Bronze Powders Limited, 1102 University Street, Montreal (Quebec, Kanada). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 6. September 1939.

Kl. 95, Nr. 162536. 5. März 1930. 9 Uhr. — Reibfunkenfeuerzeug. — Karl Wieden G. m. b. H., Ohligs (Rheinland, Deutsches Reich). Vertreter: Lüscher & Co., Winterthur. Uebertragung laut Bescheinigung vom 19. März 1938 zugunsten der Karl-Wieden Kom.-Ges., Solingen-Ohligs (Deutsches Reich). Vertreter: Lüscher & Co., Winterthur; registriert den 7. September 1939.

Kl. 124 e, Nr. 205385. 29. Juni 1938, 18 1/4 Uhr. — Gleitsicheres Hufeisen. — Bigler, Spichiger & Cie., Biglen (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. Uebertragung vom 1. und 3. September 1939, zugunsten von Rud. Dürig, Zollgasse 234, Ostermündigen (Bern, Schweiz); registriert den 11. September 1939.

Kl. 124 e, Nr. 205385. 29. Juni 1938, 18 1/4 Uhr. — Gleitsicheres Hufeisen. — Rud. Dürig, Zollgasse 234, Ostermündigen (Bern, Schweiz). Alleinige und ausschliessliche Lizenz vom 1. und 3. September 1939, zugunsten von Bigler, Spichiger & Cie. A.-G., Biglen (Bern, Schweiz); registriert den 11. September 1939.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandati

- Kl. 4 d, Nr. 150836. Naegeli & Co., Bern.
Kl. 4 d, Nr. 161761. Naegeli & Co., Bern.
Kl. 8 a, Nr. 153753. J. Spälty, Zürich.
Kl. 62, Nr. 148805. Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
Kl. 62, Nr. 152284. Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
Kl. 62, Nr. 161086. Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
Kl. 62, Nr. 181283. Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
Kl. 62, Nr. 198186. Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
Kl. 127 i, Nr. 206349. A.-G. für Feld- und Kleinbahnenbedarf Orenstein & Koppel, Zürich.

Verzeichnis der am 16. September 1939 veröffentlichten 294 Patentschriften

Liste des 294 exposés d'invention publiés le 16 septembre 1939.

Lista dei 294 esposti d'invenzione pubblicati il 16 settembre 1939

Table listing patent numbers (Kl. 20284 to 205380) in columns.

Die Patentschriften Nrn. 197795, 198755, 199944, 201724, 204278, 204327, 204465, 204590, 205216, 205228 und 205673 werden nicht veröffentlicht.

Les exposés d'invention nos 197795, 198755, 199944, 201724, 204278, 204327, 204465, 204590, 205216, 205228 et 205673 ne seront pas publiés.
Gli esposti d'invenzione ni 197795, 198755, 199944, 201724, 204278, 204327, 204465, 204590, 205216, 205228, e 205673 non verranno pubblicati.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

#### Bundesratsbeschluss über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln

(Von 29. September 1939.)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 13. April 1933 über die Fortsetzung der Bundeshilfe für die schweizerischen Milchproduzenten und für die Linderung der landwirtschaftlichen Notlage, in der Absicht, die Preiszuschläge den veränderten Verhältnissen anzupassen, beschliesst:

Art. 1. Die schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel wird beauftragt, auf eingeführten Futtermitteln, sowie auf Stroh und Torfstreu folgende Preiszuschläge zu erheben:

Zollpos. Nr.	Warenbezeichnung	Preiszuschlag per 100 kg Fr.
1b	Futterweizen	5.—
2b	Futterroggen	5.—
ex 3	Futterhafer	3.—
	Mahlhafer	1.50
ex 4	Futtergerste	3.—
	Mahlgerste	1.50
ex 5	Rohreis zu Futterzwecken, Reiskeime	3.—
	Bruchreis zu Futterzwecken, denaturiert	3.—
ex 6	Hirse, Daris etc. zu Futterzwecken	4.—
ex 7	Essmais	1.50
ex 7	Futtermais	3.—
ex 8	Bohnen zu Futterzwecken	3.—
ex 8	Söjabohnen	3.—
ex 9	Erosen zu Futterzwecken	3.—
ex 10	Anderer Hülsenfrüchte zu Futterzwecken (Linsen etc.)	3.—
ex 12	Bruchreis zu Futterzwecken, nicht denaturiert	2.20
ex 14	Maisgrüss	3.—
ex 16	Maismehl	3.—
ex 17	Reismehl	3.—
ex 20	Futterbrot	3.—
ex 60	Kakaoölkuchen, Kakaoölkuchensmehl	6.—
ex 162	tierisches Blut	6.—
ex 204	Erdnüsse zur Oelfabrikation (Futtermittelanfall)	3.20
	Kopra zur Oelfabrikation (Futtermittelanfall)	2.20
	Leinsaat zur Oelfabrikation (Futtermittelanfall) für Kontingente nach Massgabe des mittleren Importes 1936/37	1.50
	für zusätzliche Kontingente	3.50
	Sesamsaat zur Oelfabrikation (Futtermittelanfall)	3.30
	Ölsamen und Öelrüchte zu Vieh- und Geflügelfütterung	3.50
ex 211a	Stroh	—20
211b	Torfstreu	—50
212	Heu	—20
	Heumehl, Häcksel	3.—
213	Oelkuchen und Oelkuchensmehl, Johannisbrot, Sojaschrot	6.—
ex 214	Kartoffelflocken	6.—
	Fischfuttermehl	6.—
	Kleinfische	4.—
	Garnelen	4.—
	Fleischfuttermehl	8.—
	Diffusionschnittzel etc.	4.—
	Zuckerhaltige gedörrte oder getrocknete Zuckerrübenschnittzel zu Futterzwecken	4.—
215	Kleie, ausgenommen Reiskleie	2.—
	Reiskleie	8.—
216a	Futtermehl, denaturiert	5.—
216b <sup>1</sup>	Abfälle der Maisstärkefabrikation	3.—
216b <sup>2</sup>	Müllereiabfälle	3.—
ex 220	Wicken, Kanariensaat etc. zu Futterzwecken	4.—
ex 966	Maniokwurzeln	3.—

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement ist ermächtigt, die erforderlichen Grundsätze für die Festsetzung der Essmaiscontingente aufzustellen.

Die vorstehenden Preiszuschläge sind auf allen Waren zu erheben, die ab 1. Oktober 1939 zur Verzollung angenommen werden.

Das Volkswirtschaftsdepartement ist ferner befugt, die Preiszuschläge den veränderten Verhältnissen, insbesondere der Marktlage anzupassen und durch die Umstände gebotene Aenderungen vorzunehmen.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt am 1. Oktober 1939 in Kraft. Auf den gleichen Zeitpunkt werden der Bundesratsbeschluss vom 27. März und die Verfügungen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 29. Juni und 29. Juli 1939 über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln aufgehoben. Die während der Gültigkeitsdauer der ausser Kraft gesetzten Erlasse eingetretenen Tatsachen sind indessen auch fernerhin gemäss den bezüglichen Bestimmungen zu beurteilen.

231. 30. 9. 39.

#### Arrêté du Conseil fédéral concernant la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères

(Du 29 septembre 1939.)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral du 13 avril 1933 prolongeant l'aide aux producteurs de lait et les mesures prises pour atténuer la crise agricole; en vue d'adapter les suppléments de prix aux nouvelles conditions du marché, arrête:

Article premier. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères est chargée de prélever sur les denrées fourragères, ainsi que sur la paille et la litière de tourbe importées, les suppléments de prix ci-après:

Numeros du tarif	Par 100 kg fr. c.	
1b	Froment pour l'affouragement	5.—
2b	Seigle	5.—
ex 3	Avoine	3.—
	Avoine pour la mouture	1.50
ex 4	Orge pour l'affouragement	3.—
	Orge pour la mouture	1.50
ex 5	Riz brut pour l'affouragement, germes de riz	3.—
	Brisures de riz dénaturées, pour l'affouragement	3.—
ex 6	Millet, dari, etc. pour l'affouragement	4.—
ex 7	Mais pour l'alimentation humaine	1.50
	Mais pour l'affouragement	3.—
ex 8	Haricots pour l'affouragement	3.—
ex 8	Fèves de soya	4.—
ex 9	Pois pour l'affouragement	3.—
ex 10	Autres légumes à cosse pour l'affouragement (lentilles, etc.)	3.—
ex 12	Brisures de riz non dénaturées, pour l'affouragement	3.—
ex 14	Semoule de maïs	3.—
ex 16	Farine de maïs	3.—
ex 17	Farine de riz	3.—
ex 20	Pain pour l'affouragement	3.—
ex 60	Tourteaux de cacao et farine de tourteaux de cacao	6.—

Numeros du tarif	Par 100 kg fr. c.	
ex 162	Sang animal	6.—
ex 204	Arachides pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	3.20
	Coprah pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	2.20
	Graines de lin pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement):	
	pour les contingents selon les importations moyennes 1936/37	1.50
	pour contingents supplémentaires	3.50
	Graines de Sésam pour la fabrication de l'huile (déchets pour l'affouragement)	3.30
	Graines et fruits oléagineux pour l'affouragement du bétail et de la volaille	3.50
ex 211a	Paille	—20
211b	Litière de tonrbe	—50
212	Foin	—20
	Foin haché et foin moulu	3.—
213	Tourteaux et farine de tourteaux. Caroubes. Farine grossière de fèves de soya	6.—
ex 214	Flocons de pommes de terre	3.—
	Farine de poissons	6.—
	Petits poissons desséchés	4.—
	Crevettes	4.—
	Farine de viande pour l'affouragement	8.—
	Résidus de betteraves dont on a extrait le sucre, etc.	4.—
	Tranches de betteraves sucres; étuvées ou séchées, pour l'affouragement	4.—
215	Son, sans le son de riz	2.—
	Son de riz	8.—
216a	Farine de bétail, dénaturée	5.—
216b <sup>1</sup>	Déchets de la fabrication de l'amidon de maïs	3.—
216b <sup>2</sup>	Déchets de minoterie	5.—
ex 220	Veesses, graines de canari pour l'affouragement	4.—
ex 966	Racines de manioc	3.—

Le département de l'économie publique est autorisé à édicter des prescriptions en vue d'établir des contingents pour l'importation du maïs destiné à l'alimentation humaine.

Les suppléments de prix susmentionnés sont applicables aux marchandises dont la déclaration en douane a été acceptée dès le 1<sup>er</sup> octobre 1939.

Le département de l'économie publique adaptera les suppléments de prix aux circonstances nouvelles, notamment à la situation du marché et prendra les mesures complémentaires nécessaires.

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 1<sup>er</sup> octobre 1939. Sont abrogés à la même date l'arrêté du Conseil fédéral du 27 mars 1939 et les ordonnances du département fédéral de l'économie publique des 29 juin et 29 juillet 1939 concernant la perception des suppléments de prix sur les denrées fourragères. Les faits qui se sont passés sous l'empire de l'arrêté et des ordonnances abrogés seront réglés conformément à leurs prescriptions.

231. 30. 9. 39.

#### Decreto del Consiglio federale relativo alla riscossione di supplementi di prezzo sui foraggi

(Del 29 settembre 1939.)

Il Consiglio federale svizzero, visto il decreto federale del 13 aprile 1933 che prolunga l'aiuto ai produttori di latte e le misure prese per attenuare la crisi agricola, nell'intento di combattere la surproduzione dei prodotti d'origine animale e di sostenere i prezzi del bestiame e del latte, decreta:

Art. 1. La Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi è incaricata di riscuotere sui foraggi, sulla paglia, sullo strame di torba e sulle patate da semina importati, i supplementi di prezzo di cui qui appresso:

Numero della tariffa	Denominazione delle merci	Per 100 kg Fr. Ct.
1b	Frumento da foraggio	5.—
2b	Segale	5.—
ex 3	Avena	3.—
	Avena da macinare	1.50
ex 4	Orzo da foraggio	3.—
	Orzo da macinare	1.50
ex 5	Riso greggio da foraggio, riso tallito	3.—
	Riso frantumato, denaturato, da foraggio	3.—
ex 6	Miglio, dura, ecc., da foraggio	4.—
ex 7	Granoturco per l'alimentazione umana	1.50
	Granoturco da foraggio	3.—
ex 8	Pagiuoli da foraggio	3.—
ex 8	Fave di soia	4.—
ex 9	Piselli da foraggio	3.—
ex 10	Altri legumi a baccello da foraggio (lentichie, ecc.)	3.—
ex 12	Riso frantumato da foraggio, non denaturato	3.—
ex 14	Semolino di granoturco	3.—
ex 16	Farina di granoturco	3.—
ex 17	Farina di riso	3.—
ex 20	Pane da foraggio	3.—
ex 60	Panelli di cacao, farina di panelli di cacao	6.—
ex 162	Sangue animale	6.—
ex 204	Arachidi per l'estrazione dell'olio (cascami da foraggio)	3.20
	Copra per l'estrazione dell'olio (cascami da foraggio)	2.20
	Semi di lino per l'estrazione dell'olio (cascami da foraggio):	
	per i contingenti in base alle importazioni medie 1936—1937	1.50
	per i contingenti supplementari	3.50
	Semi di sesamo per l'estrazione dell'olio (cascami da foraggio)	3.30
	Semi e frutti oleosi da foraggio per il bestiame e il pollame	3.50
ex 211a	Paglia	0.20
211b	Strame di torba	0.50
212	Fieno	0.20
	Fieno trinciato e fieno triturato	3.—
213	Panelli e farina di panelli; carrube soia frantumata da foraggio	6.—
ex 214	Piselli di patate	3.—
	Farina di pesce da foraggio	6.—
	Pesciolini essiccati	4.—
	Gamberi	4.—
	Farina di carne da foraggio	8.—
	Avanzi di barbabietole dalle quali fu estratto lo zucchero (Diffusionschnittzel) ecc.	4.—
	Barbabietole da zucchero, affettate, essiccate, da foraggio	4.—
215	Crusca, eccettuata la crusca di riso	2.—
	Crusca di riso	8.—
216a	Farina da foraggio, denaturata	5.—
216b <sup>1</sup>	Cascami della fabbricazione dell'amido di granoturco	3.—
216b <sup>2</sup>	Altri cascami della macinatura dei cereali	5.—
ex 220	Vecce e sementi da foraggio per canarini, ecc.	4.—
ex 966	Radici di manioca	3.—



Il Dipartimento dell'economia pubblica è autorizzato ad emanare le prescrizioni sull'introduzione dei contingenti per l'importazione del grano turco destinato all'alimentazione umana.  
 I supplementi di prezzo indicati sopra sono applicabili a tutte le merci la cui dichiarazione in dogana è stata accettata dal 1° ottobre 1939 in poi.  
 Il Dipartimento dell'economia pubblica è autorizzato ad adattare i supplementi di prezzo alle nuove circostanze, in particolare alla situazione del mercato ed a prendere i necessari provvedimenti complementari.  
 Art. 2. Il presente decreto entra in vigore il 1° ottobre 1939.  
 A contare dalla stessa data è abrogato il decreto del Consiglio federale del 27 marzo 1939 e le ordinanze del Dipartimento dell'economia pubblica del 29 giugno e del 29 luglio 1939 concernenti la riscossione di supplementi di prezzo sui foraggi. I fatti avvenuti sotto l'impero del decreto abrogato continueranno ad essere giudicati conformemente alle relative prescrizioni.  
 231. 30. 9. 39.

**Bundesratsbeschluss über die Verlängerung der Ausweisungsfristen bei Miete**  
 (Vom 26. September 1939.)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf Art. 3 des Bundesbeschlusses vom 30. August 1939 über Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechterhaltung der Neutralität, beschliesst:  
 Art. 1. Die zur Verfügung der Ausweisung von Mietern zuständige kantonale Behörde kann auf Antrag des Mieters die in Art. 265 des Obligationenrechts vorgesehene Frist zur Ausweisung angemessen erstrecken, wenn der Mieter glaubhaft macht, dass es ihm infolge der Kriegereignisse und ohne sein Verschulden unmöglich ist, den Mietzins sofort voll zu bezahlen.  
 Art. 2. Die zuständige Behörde gibt dem Vermieter Gelegenheit, sich über das Begehren des Mieters zu äussern. Sie hat von Amtes wegen die für den Entscheid erheblichen Tatsachen festzustellen und entscheidet gestützt auf das Ergebnis ihrer Erhebungen nach freiem Ermessen.  
 Die Erstreckung der Ausweisungsfrist kann von einer Teilzahlung auf den rückständigen Mietzins abhängig gemacht werden.  
 Das Verfahren ist kostenlos.  
 Art. 3. Dieser Beschluss tritt am 27. September 1939 in Kraft.  
 Er ist auch dann anwendbar, wenn die Frist des Art. 265 des Obligationenrechts an diesem Tage abgelaufen, die Ausweisung des Mieters aber in diesem Zeitpunkt noch nicht vollzogen ist.  
 231. 30. 9. 39.

**Arrêté du Conseil fédéral prolongeant les délais d'expulsion de locataires**  
 (Du 26 septembre 1939.)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 3 de l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité, arrête:  
 Article premier. L'autorité cantonale compétente pour prononcer l'expulsion de locataires peut, à la demande du preneur, prolonger équitablement le délai d'expulsion prévu à l'article 265 du code des obligations si le preneur rend vraisemblable que, par suite des événements de guerre et sans faute de sa part, il lui est impossible de payer immédiatement le loyer en entier.  
 Art. 2. L'autorité compétente donne au bailleur l'occasion de se prononcer sur la demande du preneur. Elle procède d'office aux enquêtes nécessaires pour établir les faits pertinents et statue librement en s'inspirant du résultat de ces enquêtes.  
 La prolongation du délai d'expulsion peut être subordonnée au paiement d'une partie du loyer arriéré.  
 La procédure est gratuite.  
 Art. 3. Le présent arrêté entre en vigueur le 27 septembre 1939.  
 Il s'applique également aux cas dans lesquels le délai de l'article 265 du code des obligations est déjà expiré à cette date sans que l'expulsion ait encore été exécutée.  
 231. 30. 9. 39.

**Verfügung II des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes über die Sistierung der Regelung der Milchproduktion**  
 (Vom 27. September 1939.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Art. 20 der Verordnung des Bundesrates vom 25. April 1938 über die Regelung der Milchproduktion, unter Berücksichtigung der kriegswirtschaftlichen Lage, sowie in Würdigung der Begehren der Spitzenverbände der schweizerischen Land- und Milchwirtschaft, verfügt:  
 Art. 1. Die Verfügung I des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 22. August 1938 über die Regelung der Milchproduktion wird bis auf weiteres sistiert.

Der Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten wird ermächtigt, unter Wahrung der Gleichbehandlung aller Milchproduzenten auf die Entrichtung der Beiträge derselben nach Artikel 1 genannter Verfügung rückwirkend auf 1. Mai 1939 bis auf weiteres zu verzichten.  
 Demgegenüber werden sämtliche Verpflichtungen und Verbindlichkeiten aus der Zeit vor dem 1. Mai 1939 nach den Bestimmungen der Verfügung I vom 22. August 1938 beurteilt.  
 Art. 2. Diese Verfügung tritt am 27. September 1939 in Kraft. Die Abteilung für Landwirtschaft ist mit ihrem Vollzug beauftragt.  
 231. 30. 9. 39.

**Ordonnance II du département fédéral de l'économie publique suspendant la réglementation de la production laitière**  
 (Du 27 septembre 1939.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'article 20 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 25 avril 1938 réglant la production laitière; vu la situation découlant de l'économie de guerre; vu les requêtes émanant des principales associations agricoles et laitières, arrête:  
 Article premier. L'application de l'ordonnance I du département de l'économie publique du 22 août 1938 réglementant la production laitière est suspendue jusqu'à nouvel ordre.  
 L'union centrale des producteurs suisses de lait est autorisée à renoncer à la perception des contributions visées par l'article premier de l'ordonnance susmentionnée, en assurant l'égalité de droits à tous les producteurs, avec effet au 1er mai 1939 et jusqu'à nouvel ordre.  
 En revanche, tous les engagements pris et toutes les obligations contractées avant le 1er mai 1939 tombent sous le coup des dispositions de l'ordonnance I du 22 août 1938.  
 Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 27 septembre 1939. La division de l'agriculture est chargée de son exécution.  
 231. 30. 9. 39.

**Traffic des paiements italo-suisse**

L'Office Suisse de Compensation à Zurich communique que le cours du change pour paiements par la voie du clearing de Suisse en Italie et vice-versa a été fixé avec effet à partir du 30 septembre 1939 à fr. 22.45 par Lit. 100.— (parité en Italie Lit. 445.434 par fr. 100.—). Le cours valable jusqu'ici était de fr. 22.75 (parité en Italie Lit. 439.56).  
 Les montants versés jusqu'au 29 septembre 1939 inclus: en Suisse aux sièges, succursales et agences de la Banque Nationale Suisse, respectivement en Italie aux représentations de l'Istituto Nazionale per i Cambi con l'Estero, seront payés au bénéficiaire dans le pays de destination à l'ancien cours.  
 231. 30. 9. 39.

**Traffico dei pagamenti italo-svizzeri**

L'Ufficio Svizzero di Compensazione a Zurigo comunica che il cambio per pagamenti di clearing da e per l'Italia valevole dal 30 settembre 1939 è stato fissato a fr. 22.45 per ogni 100 Lire (parità in Italia Lit. 445.434 per fr. 100.—). Il cambio finora vigente era di fr. 22.75 (parità in Italia Lit. 439.56).  
 Le somme versate a tutto il 29 settembre 1939 in Svizzera alle sedi, succursali ed agenzie della Banca Nazionale Svizzera, rispettivamente in Italia alle rappresentanze dell'Istituto Nazionale per i Cambi con l'Estero, saranno pagate al beneficiario nel paese di destinazione al vecchio cambio.  
 31. 30. 9. 39.

**Argentinien — Einfuhrbeschränkungen und Devisenbestimmungen**

Laut telegraphischer Meldung aus Buenos Aires sind am 27. September neue argentinische Kontingentierungsmassnahmen in Kraft getreten. Nach diesen neuen Vorschriften bleibt nur die Einfuhr folgender schweizerischer Waren ganz verboten:  
 Lastwagen, landwirtschaftliche Maschinen, gewisse Stand- und Wanduhren, verschiedene Waren von geringerer Bedeutung.  
 Die meisten übrigen Waren werden bis zum 31. März 1940 bis zur Höhe eines gewissen Prozentsatzes der Einfuhr jeder Firma vom Januar 1938 bis Juli 1939 zur Einfuhr zugelassen. Dieser Prozentsatz beträgt beispielsweise:  
 80% für Automobilmotoren, Getränke, Nahrungsmittel, Baumaterial, Apparate, Eisenwaren, gewisse Maschinen, Kurzwaren, photographische Erzeugnisse;  
 100—50% für Gewebe, je nach der Art;  
 20% für Schreibmaschinen.  
 Ohne mengenmässige Begrenzung können bis zum 31. März 1940 eingeführt werden:  
 Uhren, chemische und pharmazeutische Produkte, Garne und viele andere Waren.  
 Nähere Angaben werden folgen.  
 231. 30. 9. 39.

## Basler Kantonalbank, Basel

Staatsgarantie

**Dotationskapital Fr. 25,000,000 — Reserven Fr. 35,450,000**

**Wir kündigen hierdurch die bis 31. Dezember 1939 kündbaren, zu 4% verzinlichen Obligationen unserer Bank auf den vertraglichen Termin von sechs Monaten zur Rückzahlung.**

Wir offerieren für alle gekündigten Obligationen unserer Bank — solange Konveuz — die

### Konversion in 3½%

auf 2½ und 4½ Jahre fest und nachher gegenseitig auf sechs Monate kündbar, wobei der bisherige Zinssatz bis zur Fälligkeit der gekündigten Titel vergütet wird.

Basel, den 30. September 1939.

**Die Direktion.**

## Conserventfabrik Rorschach A.G.

**Rorschach**

### Einladung zur 23. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 14. Oktober 1939, vormittags 11½ Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Rorschach.

TRAKTANDEN:

1. Prüfung und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahres-Gewinn- und Verlustrechnung und der Jahresbilanz, sowie des Berichtes der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1938/39.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und an die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
4. Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
5. Allgemeine Umfrage.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Jahresbilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 28. September 1939 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. 2247  
 Stimmkarten können gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis 7. Oktober 1939 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Rorschach, den 21. September 1939.

**Der Verwaltungsrat.**

**Inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt | Montreux** Hôtel EDEN  
50 B. Neb. Casino, Gut. Hotel, Wass. Preise.